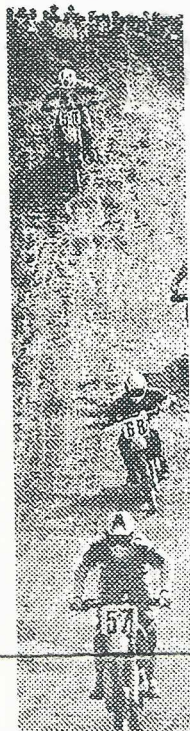




# TÜV-Gutachten

Best.-Nr. 20917



**Götz GmbH**  
Postfach 1180  
D-72403  
Bisingen

Tel. 07476-933150  
Fax 07476-933250

Geschäftsführer:  
Axel Nerdum,  
Martin Ellison

TÜV-Gutachten  
nur gültig mit  
rotem Götz-  
Balken, rotem  
Götz-Stempel und  
Unterschrift.



i. A.

TÜV-Gutachten nur gültig mit rotem Götz-Balken, rotem Götz-Stempel und Unterschrift.

20917



Antrag-  
 steller: Götz GmbH  
 Hinter Stöck  
 72406 Bisingen

Gutachten Nr.  
 18 10 05 0917.20  
 (2. Neufassung)

Blatt: 1

**PRÜFBERICHT**

(2. Neufassung)

über eine

**Fahrwerksumrüstung an Krafträdern**

**1. Verwendungsbereich**

Fahrzeughersteller: Yamaha Motor (J)

Typ	ABE - Nr.	Handelsbezeichnung	Standrohrdurchmesser
37 A	D 034 D 034a	DT 80 LC	35 mm
53 V	D 482 D 482a D 482b D 482c D 482d D 482e	DT 80 LC II	36 mm

**GÖTZ**  
 Götz GmbH  
 Team Motorsport  
 Team Export  
 Hinter Stöck · 72406 Bisingen

i. A. 

Fahrzeughersteller: Yamaha Motor do Brasil (BR)

53 VA	G 006	DT 80 LC II	36 mm
-------	-------	-------------	-------

Antrag-  
 steller: Götz GmbH  
 Hinter Stock  
 72406 Bisingen

Gutachten Nr.  
 18 10 05 06 017.20  
 (2. Neufassung)  
 Blatt 2

**2. Angaben zum Fahrzeugbrief / Betriebserlaubnis nach der Umrüstung**

Ziff. 33, Bemerkungen: M. GOETZ GABELVERLÄNGERUNG TYP GZ...\*)  
 ggf.: M. GOETZ FEDERTRÄGER GZ 04\*  
 ggf.: M. GOETZ HINTERFEDER\*  
 AUFLAGE: GELÄNDEBEWEGBEHÄLTNER MIT 1 PERSON  
 ZULAESSIG\*

\*) Zutreffende Typangabe einsetzen (siehe Punkt 3.1.)

**3. Angaben zu den Umrüstteilen**

Die Umrüstung der Vordergabel bzw. des Hinterdifferentialfederbeines können unabhängig voneinander durchgeführt werden.

**3.1. Gabelverlängerung**

Durch Montage eines Stützrischenstücks zwischen Standrohr und oberer Gabelbrücke wird das Vorderpatte des Fahrzeugs um ca. 30 mm höher gesetzt.

Abmessung:	Typ GZ 05	Typ GZ 07
Für Standrohrdurchmesser:	36 mm	35 mm
Zylindrischer Abschnitt unten (mit Klemmstück):	45 mm	45 mm
Außen Ø	36 mm	35 mm
Innen Ø	30 mm	30 mm
Länge	50 mm	50 mm

**Zylindrischer Abschnitt oben:**

Außen Ø	36 mm
Innen Ø	12 mm
Länge	40 mm

**Mittlerer Abschnitt (konisch)**

Länge	30 mm	30 mm
-------	-------	-------

Kennzeichnung:

Firmenzeichen „G“  
 und Typnummer 05 bzw. 07 eingraviert.

Antrag-  
 steller: Götz GmbH  
 Hinter Stock  
 72406 Bisingen

Gutachten Nr.  
 18 10 05 06 017.20  
 (2. Neufassung)  
 Blatt 3

**3.2. Federbeinträger**

Durch Montage eines verlängerten Trägereils (Stirn) zwischen unterer Federbefestigung und Hinterradaufhängung wird die Hinterpartie des Fahrzeugs höher gesetzt.

**Abmessungen:**

4-Kant-Rohr 40 x 40 x 3 mm mit 2 seitlich angeschweißten Verankerungen (Flachmaterial 30 x 6 mm)  
 Gesamthöhe ca. 60 mm

**Kennzeichnung:**

Firmenzeichen „G“  
 und Typnummer 04 eingraviert.

Der serienmäßige Stoßdämpfer (Falschrein) wird beibehalten.

**3.3. Hinterfeder**

**Abmessungen**

Parameter	Typ 53V
Länge	240 mm
Drahtstärke:	12,5 mm
Außendurchmesser:	87 mm
Windungszahl:	11
Federhärte:	68 N/mm

**4. Prüfergebnisse**

Die wie beschriebenen umgerüsteten Fahrzeuge wurden bezüglich der Festigkeit sowie der Bauteilfestigkeit der Umrüstteile durch die TÜV-Aachen (Gutachten Az. 160807) (GfH vom 01.04.86) sowie durch den TÜV Rheinland (Gutachten Bezeichnung: 954-437015/Job) mit positivem Ergebnis geprüft.

**Aufgrund der höheren Rahmenbeanspruchung (sind/edoc) dürfen auf nicht befestigten Straßen nur ohne Beifahrer zulässig gefahren werden.**

Die auf Fahrbahnen unterschiedlicher Beschaffenheit durchgeführten Fahrproben ergaben keine negativen Auswirkungen auf das Fahrverhalten.

Antragsteller:  
 Götz GmbH  
 Hinter Stöck  
 72406 Bisingen

Gutachten Nr.  
 18 10 / 85 (917.20  
 (2. Nachrüstung)  
 Blatt 4

**5. Auflagen und Hinweise**

- Die Umrüstung ist nur an Fahrzeugen in technisch einwandfreiem Gesamtzustand (insbesondere Rahmen und Gabel) zulässig.
- Die Umrüstung darf nur durch den Antragsteller oder durch von ihm ausdrücklich autorisierte Fachwerkstätten durchgeführt werden.
- Die ordnungsgemäße Durchführung der Umrüstung ist vom Ausführenden unter Angabe der Fahrzeugidentifizierungsnummer schriftlich zu bestätigen.
- Der Antragsteller hat den Fahrzeughalter schriftlich auf die erhöhte Fahrwerksbeanspruchung sowie auf die Ergebnisse einer regelmäßigen Fahrzeugüberprüfung (insbesondere Lenkkopflager, Federbeinbefestigung, Rahmen im Bereich der Schwingelagerung) hinzuweisen.
- Vor Einbau der Umrüsteteile ist der Motor spannungsfrei zu befestigen (Ausdistanzieren der hinteren Motorlagerung).
- Auf spannungsfreie Montage der Gabelverlängerungen ist zu achten. Die Standrohre müssen vollständig in die Verlängerungen eingeschoben sein.
- Auf sachgerechte Sicherung der Federbeinbefestigung durch selbstsichernde Bundmutter bzw. selbstsichernde Mutter mit U-Scheibe ist zu achten.
- Auf sachgerechte Verlegung von Schläuchen, Leitungen und Zügen im vorderen Fahrzeugbereich (Gabel, Lenker) ist zu achten.
- Der serienmäßige Seitenständer ist durch eine geeignete Alternative der Ausführung zu ersetzen.
- Die hintere Radabdeckung ist auf sachgerechte und dauerhafte Art zu veranlagern.

**Götz**  
 Team Motorsport  
 Team Motorsport

S. A. G. C. B.

Antragsteller:  
 Götz GmbH  
 Hinter Stöck  
 72406 Bisingen

Gutachten Nr.  
 18 10 06 0847.20  
 (2. Nachrüstung)  
 Blatt 3

**6. Abnahme der Umrüstung**

Nach Durchführung der beschriebenen Umrüstung ist die unverzügliche Abnahme gemäß § 19 (2) StVZO durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr erforderlich, da andernfalls die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs erlischt.

**7. Gültigkeit**

Das vorliegende Gutachten besteht aus den Seiten 1 bis 5 und darf nur vollständig veröffentlicht werden.

Gutachtenkopien sind nur gültig mit Originalstempel des Antragstellers oder rotem Firmenschriftzug auf jedem Blatt!

Das Gutachten verliert seine Gültigkeit bei Änderungen an den Umrüsteteilen oder bei Änderungen an den Fahrzeugen, die die Verwendung der Umrüsteteile beeinflussen können, sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

**8. Schlußbescheinigung**

Gegen den Einbau der Umrüsteteile in die im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeuge und die Abnahme gemäß § 19 (2) StVZO bestehen bei Beachtung der Auflagen und Hinweise keine behördlichen Bedenken.

Böblingen, den 07.04.1999  
 TPI-B.MY/IN  
 VKU 27

**Götz**  
 Team Motorsport  
 Team Motorsport  
 Hinter Stöck  
 72406 Bisingen  
 Unternehmensgruppe TÜV Süddeutschland  
 Typprüfzentrum 71034 Böblingen  
 akkreditiert durch die Kraftfahrkommission des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland  
 Gültig bis: 31.12.2001  
 Unter-PKZ-Registrier-Nr.: KBA-P 10002-98



Dipl.-Ing. (FH) R. Meyer-Rauter

Amtlich anerkannter Sachverständiger  
 für den Kraftfahrzeugverkehr